

Das Baukultur-Festival 2026

Am 4. und 5. September wird der Eiermannbau Apolda zum Treffpunkt für alle, die Thüringen mitgestalten wollen. Wie gelingt das Bauen von morgen? Wie schaffen wir eine regionale Wertschöpfungskette Wald-Holz-Bau? Und wer zeigt schon heute, wie gute Baupraxis in Thüringen aussehen kann?

Das Baukultur-Festival verbindet Diskussion, Inspiration und Erlebnis – mit überraschenden Perspektiven auf Stadt, Land und Zukunft. Vom Zuhören bis zum Mitmachen, von regionalen Initiativen bis zu neuen Ideen: Gemeinsam mit dem Team morgen. aus Hamburg sorgen wir auch in diesem Jahr für besondere Momente.

Kommt vorbei, diskutiert mit und gestaltet die Zukunft Thüringens. Der Eintritt ist frei.

Die Stiftung Baukultur Thüringen

Wir arbeiten für Thüringen und mischen uns ein. Gemeinsam mit engagierten Menschen, Kommunen, Politik und Planung bringen wir die Bauwende voran – aus dem Bestand, mit regionalen Ressourcen und dem Engagement vor Ort.

Denn Zukunft entsteht immer dort, wo Menschen Verantwortung für ihre Heimat übernehmen. Als gemeinnützige Stiftung sind wir an ihrer Seite. Um das zu tun, werden wir gefördert vom Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur.



4.9. Freitag

10:00 Uhr **C** 3. OG · Saal
Thüringer Baukultur-Bankett
Am Baukultur-Bankett kommen die Nominierten und Sieger des Thüringer Staatspreises für Baukultur, die Jury und weitere Akteure zusammen. Welchen Beitrag leisten ihre Projekte für das Bauen von morgen, welche interdisziplinären Konstellationen braucht es für die Bauwende? Sie erzählen es uns.
Mit Jury und Vertretern der Shortlist des Thüringer Staatspreises für Baukultur 2026

13:30 Uhr **C** 3. OG · Beginn im Saal
Workstätten der Baukultur
Das pulsierende Herz des Festivals! Hier zeigt die regionale bis bundesweite Szene in parallelen Werkstätten, wie sie die Bauwende voranbringen, das Gemeinwohl stärken und Bündnisse schmieden. Ihr seid eingeladen, dabei zu sein!

Werkstatt I Baukulturinitiativen der Flächenländer Ost im Austausch
Hier kommen die Menschen zusammen, die in den Flächenländern Ostdeutschlands auf politischer, fachlicher und kultureller Ebene die Baukultur nach vorn bringen. Das Netzwerk trifft sich einmal im Jahr, wir öffnen den Raum für euch.
Workshopleitung: Architektenkammern, Baukulturinitiativen, Ingenieurkammern und Ministerien aus fünf ostdeutschen Bundesländern

Werkstatt II Bildet Banden!
Eine neue Generation vernetzt sich, gründet Initiativen und schmiedet Allianzen auf der gemeinsamen Suche nach einer zukunftsfähigen Baukultur. Die Werkstatt macht diese Entwicklung sichtbar und lädt euch ein, über Formen des Engagements ins Gespräch zu kommen.
Workshopleitung: A4F Erfurt, Bündnis für Qualität, Hochschulverband „Gemeinsam für die Bauwende“, Junge Planende Thüringen, Urbane Liga

Werkstatt III Baukultur für das Gemeinwohl
Wie gestalten wir Räume, die bezahlbar, inklusiv und resilient sind? Wie übernehmen Kommunen, Wohnungswirtschaft und Initiativen gemeinsam Verantwortung? In diesem Workshop entwickelt ihr mit dem Gemeinwohl-Tensor, lokalen Beispielen und euren Ideen konkrete Handlungsempfehlungen.
Workshopleitung: Stadtverwicklung



Werkstatt IV Gemeinschaftliche Wärmewende
Die Wärmewende braucht starke lokale Lösungen. Welche passen wo? Hier kommen Landesverwaltung, kommunale Praxis, genossenschaftliche Modelle und bürgerschaftliche Initiativen an einen Tisch. und sprechen mit euch über inspirierende und baukulturelle Antworten auf die Wärmewende im StadtLand Thüringen.
Workshopleitung: Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz, Referat 32 – Wärme und Energieeffizienz in Gebäuden, Wärmeinfrastrukturen

Werkstatt V Zirkuläres Bauen in ländlichen Räumen
Klimagerechter, ressourcenschonender und regionaler bauen, wie geht das im ländlichen Raum? Aufbauend auf Ergebnissen eines Forschungsprojekts diskutiert ihr über konkrete Szenarien und Transformationshebel.
Workshopleitung: Holzbauwerkstatt, jetzt. transformation gestalten, Natural Building Lab der TU Berlin

Werkstatt VI Kommunen als Möglichmacher
Das Forschungsprojekt PERIPHER und die Bauwende Allianz, initiiert durch ProjectTogether, eint die Frage, wie Kommunen angesichts gesellschaftlicher, ökologischer und wirtschaftlicher Herausforderungen wieder stärker ins Handeln kommen können. Gemeinsam mit euch sprechen sie über die Voraussetzungen handlungsfähiger Kommunen.
Workshopleitung: Bauwende Allianz und Plattform e.V.

18:00 Uhr **E** Beginn auf der Dachterrasse
Transformativer Abend: Was macht uns als Gesellschaft wieder handlungsfähig?
Ausgehend von Hartmut Rosas aktuellem Buch geht dieser besondere Festivalabend der Frage nach, wie Handlungsfähigkeit entsteht. Wir folgen keinem üblichen Skript, sondern werden experimentell: Drei szenische Lesungen einer Schauspielerein nehmen uns mit in Rosas Gedankenwelt, dazwischen wird in einem Küchengespräch der Aufbruch der 1990er Jahre in Ostdeutschland lebendig.

Beim anschließenden Podium diskutieren wir über die aktuelle Handlungsfähigkeit und Spielräume: Welche Erfahrungen sind in Zeiten des Umbruchs entstanden? Was können wir daraus für die Bauwende und die Gestaltung lebenswerter Orte heute lernen?

Zum Abschluss des Abends genießen wir ein DJ-Set auf der Dachterrasse.
Mit Dr. Uta Bretschneider, Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation; Staatssekretär Dr. Tobias J. Knoblich, TMDI; Marco Antonio Reyes Loredo; Alexander Pöttsch, BDA Bund; Gabor Schabitzki; Thomas Sperling; Elisa Überschär; Dr. Franziska Wittau, TLPB; moderiert von Eva Maria Herrmann, DAB

5.9. Samstag

09:30 Uhr **E** Dachterrasse
Ins Rollen kommen: Croissants für alle
Ein guter Morgen schmeckt am besten handgemacht. Zusammen rollen wir Croissants – Schicht für Schicht, Gespräch für Gespräch.
Mit Microbäckerei Apolda, Clauder Mühle Denstedt, morgen.

10:00 Uhr **C** 3. OG · Saal
Zukunftsparlament der Baukultur
Ein neues Debattenformat: Im Stil einer parlamentarischen Debatte treffen unterschiedliche Perspektiven aus Politik, Planung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft aufeinander. Im Mittelpunkt steht die Frage: Was braucht unser Land, um zukunftsfähig zu sein? Ein eigens für das Zukunftsparlament entwickeltes KI-Tool sorgt dafür, dass jede Stimme gehört wird: Alle Beiträge fließen gleichberechtigt in die Auswertung ein und machen die Vielfalt der Positionen sichtbar.
Mit Bürgermeister Torsten Abicht, Stadt Greußen; Frank Emrich, vtw; Initiative Schattenspende Arnstadt; Vorstand Architektenkammer Thüringen; Prof. Dr. Barbara Schöning, Bauhaus-Universität Weimar u.v.m.; moderiert von Louisa Schwöpe; Denkmalverein Hamburg

12:15 Uhr **2** Museum auf Zeit
Von der Schnittstelle zum Knotenpunkt – Die Brombeerranken
Mit historischen Handwerkstechniken fertigt ihr Garne aus Brombeerranken. Damit wird ausrangierte Tischwäsche durch kunstvolles Besticken mit „Visual Mending“ repariert.
Mit Annette Schmid, Gymnasium Bergschule Apolda

13:00 Uhr **F** Freifläche
Trüffel. Made in Thüringen
Frische Trüffel aus dem eigenen Garten? Was wie ein Traum klingt, wird heute Wirklichkeit. Erlebt die Einweihung des 1. Trüffelparkes in Apolda.
Mit Thüringer Trüffelpark, Lebenshilfe-Werk Weimar-Apolda e.V. / Auencafé

14:00 Uhr **C** 3. OG · Saal
Das ist Thüringen?!
In kurzen Beiträgen zeigen Engagierte aus Thüringen und der Mikrofinanzierung der Stiftung, wie sie neue Wege des Bauens und Zusammenlebens erproben. Hier wird sichtbar, was in Thüringen alles schon passiert.

17:00 Uhr **C** 3. OG · Saal
HolzbauLand Thüringen – lokale Produktion, globale Strahlkraft
Im Dialog mit Norwegen richten wir den Blick auf die Thüringer Wertschöpfungskette Wald-Holz-Bau. Mit einem Impuls zu THE PLUS von Vestre sowie einem anschließendem Podium.
Mit Robert Fetter, IAB; Corinna Geißler, ThüringenForst; Viktoria Millentrup; Minister Steffen Schütz, TMDI; moderiert von Sandra Hillesheim

19:00 Uhr **E** Dachterrasse
Das große Trüffeln
Thüringer Klob trifft auf Gnocchi! Garniert mit heimischen Trüffeln lassen wir das Festival ausklingen.
Mit Elanti, morgen.

STIFTUNG BAUKULTUR THÜRINGEN

Stiftung Baukultur Thüringen
Auenstraße 11, Eiermannbau
99510 Apolda

03644 549 402 5
info@baukultur-thueringen.de
@baukulturthueringen

Vernetzt euch auch digital:

#Bankulturfestival2026

WLAN: Eintrittsfrei
Passwort: Gastzugang2024

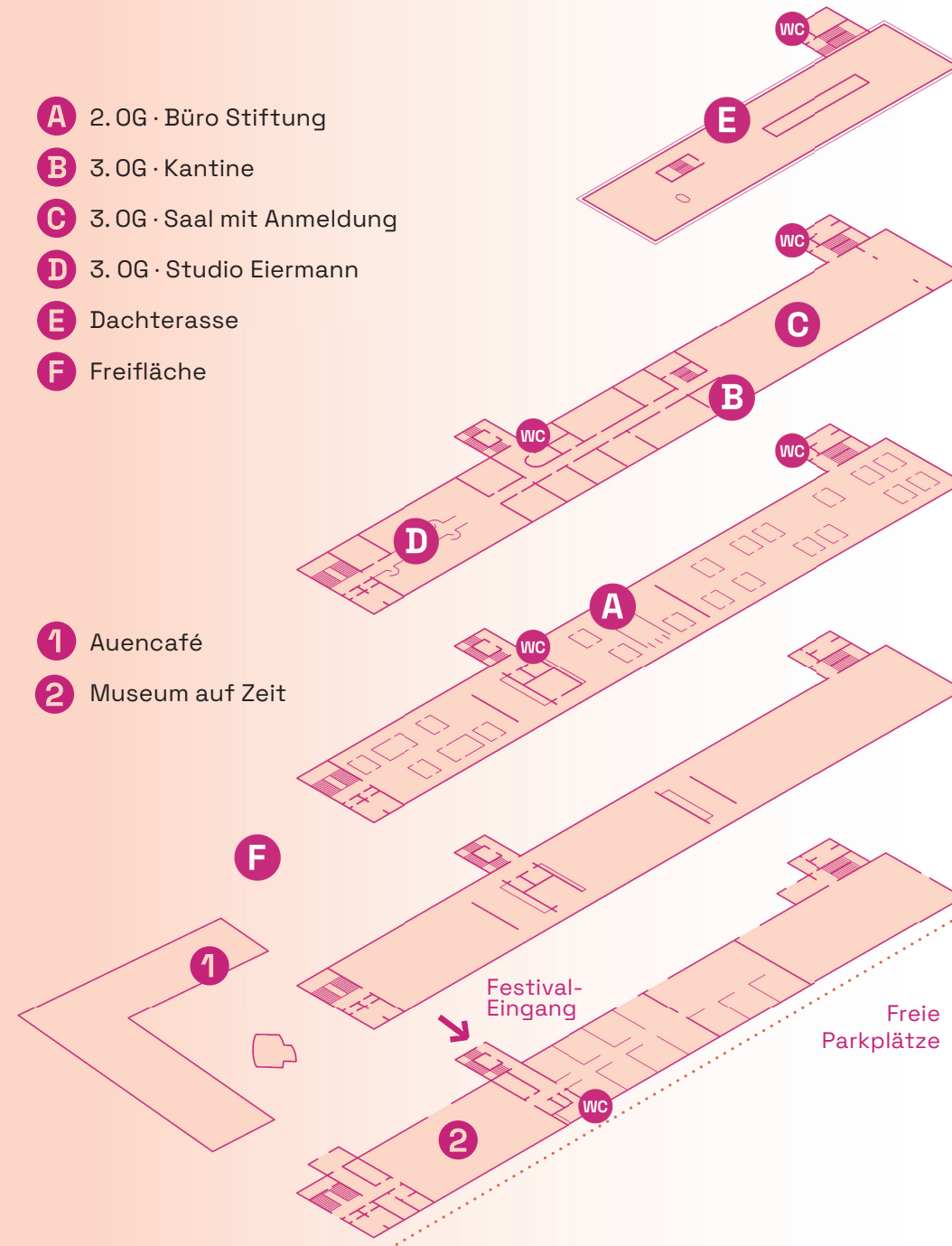
Foto- und Filmaufnahmen

Beim Baukultur-Festival halten Pressevertreter und unsere Dienstleister die besonderen Festivalmomente fest. Die Aufnahmen nutzen wir für Berichterstattung, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit – z. B. auf unserer Website, in sozialen Medien oder in Printpublikationen. Wenn ihr nicht auf Fotos oder Videos erscheinen möchtet, sprecht uns bitte an.

Die Stiftung Baukultur Thüringen wird gefördert vom Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur.

Lageplan

- A 2. OG · Büro Stiftung
- B 3. OG · Kantine
- C 3. OG · Saal mit Anmeldung
- D 3. OG · Studio Eiermann
- E Dachterasse
- F Freifläche



Rahmenprogramm

A 2. OG · Büro Stiftung
Ausstellung „Mikrofinanzierungsprojekte 2026“
Glasklar ist: Wir brauchen die engagierte Zivilgesellschaft, um Gemeinwohl und gute Orte im ländlichen Raum zu schaffen. Das Stiftungsprogramm Mikrofinanzierung zeigt, wer wo und wie anpackt. Schaut vorbei und belest euch zu den zehn Projekten von 2026.

A 2. OG · Büro Stiftung
Arbeitsplatz frei!
In den Gewächshausbüros der Stiftung Baukultur Thüringen könnt ihr kostenlos sitzen, schreiben und im schnellen Netz surfen. Und wenn es euch gefällt, dann sind sie auch außerhalb des Festivals zu mieten.

B 3. OG · Kantine
Pop-up-Buchladen M BOOKS
M BOOKS ist Verlag, Laden und Ausstellungsraum für Architektur und benachbarte Disziplinen in Weimar. Die Essensausgabe des ehemaligen Feuerlöschgerätewerks wird auch in diesem Jahr wieder zur Leselounge.

D 3. OG · Studio Eiermann
Ausstellung und Broschüre „LeerGut als Ressource“
Die Stiftung Baukultur Thüringen hat mit dem LeerGut-Agent:innen e.V. eine mobile Ausstellung und Broschüre zur Aktivierung von Leerstand entwickelt. Es wurde gefördert vom Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur. Schaut vorbei und lernt gute Praxisbeispiele und die Menschen dahinter kennen.

C 3. OG · Saal
Ausstellung Shortlist Thüringer Staatspreis für Baukultur 2026
Nach der Verleihung des Thüringer Staatspreis für Baukultur 2026 wird im Eiermannbau Apolda erstmals die Shortlist ausgestellt. Der Staatspreis wurde vom Thüringer Ministerium für Digitales und Infrastruktur ausgelobt, in Kooperation mit der Architekten- und Ingenieurkammer Thüringen sowie der Stiftung Baukultur Thüringen.

E Dachterasse
BauBar auf dem Dach
Die BauBar versorgt euch tagsüber mit gutem Kaffee, noch besserer Aussicht und Raum für Pausenplausch.

Festivalspeaker

Ohne ihre Ideen, ihr Wissen und ihr Engagement gäbe es dieses Festival nicht. Hier findet ihr alle, die das Programm mit Leben füllen: baukultur-thueringen.de/festival2026_gaeste



Baukultur Festival 2026 *Programm*



STIFTUNG
BAUKULTUR
THÜRINGEN

Baukultur Festival 2026

4.-5.9.
Eiermannbau
Apolda



Das Bauen von morgen verhandeln —
für und mit Thüringen!

STIFTUNG
BAUKULTUR
THÜRINGEN

Programm und Anmeldung
baukultur-thueringen.de/festival

